

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**1. Sitzung des Rates der Stadt Haan**  
am Dienstag, dem 03.11.2020 um 17:00 Uhr  
in der Aula des städt. Gymnasiums Haan, Adlerstr. 3

Beginn:  
17:00

Ende:  
18:20

**Vorsitz**

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

**CDU-Fraktion**

Stv. Dr. Edwin Bölke  
AM Anette Braun-Kohl  
Stv. Vincent Endereß  
Stv. Gerd Holberg  
Stv. Tobias Kaimer  
Stv. Jens Lemke  
AM Annette Leonhardt  
Stv. Klaus Mentrop  
Stv. Monika Morwind  
Stv. Folke Schmelcher  
Stv. Rainer Wetterau

**SPD-Fraktion**

AM Felix Blossey  
Stv. Walter Drennhaus  
Stv. Jörg Dürr  
AM Martin Haesen  
Stv. Marion Klaus  
Stv. Simone Kunkel-Grätz  
Stv. Jens Niklaus  
Stv. Bernd Stracke

**WLH-Fraktion**

AM Thomas Höhne  
Stv. Barbara Kamm  
Stv. Meike Lukat  
Frau Nadine Lütz  
AM Sonja Lütz  
Stv. Annegret Wahlers

**GAL-Fraktion**

AM Nicola Günther  
AM Tabea Haberpursch  
Stv. Andreas Rehm  
Stv. Jochen Sack  
Stv. Elke Zerhusen-Elker

**FDP-Fraktion**

Stv. Dirk Raabe  
Stv. Michael Ruppert

**Fraktionslose Ratsmitglieder**

Stv. Harald Giebels

**Schriftführung**

OStI Daniel Jonke

**Beigeordnete**

Beigeordnete/r Annette Herz

**Verwaltung**

StOVR'in Doris Abel  
StVD Michael Rennert

**Personalrat**

VA Carsten Butz

**Gleichstellungsbeauftragte**

VA Nicole Krengel

**Gäste**

Stv. Marlene Altmann  
Stv. Uwe Elker  
AM Christian Queißer

**Der Stv. Holberg, als Altersvorsitzender** eröffnet um 17:00 Uhr die 1. Sitzung des Rates der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner und Gäste - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## Öffentliche Sitzung

### 1./ Fragerecht für Einwohner

---

#### **Protokoll:**

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

### 2./ Vereidigung und Einführung der Bürgermeisterin Vorlage: 10/001/2020

---

#### **Protokoll:**

Der **Stv. Holberg**, als Altersvorsitzender weist die erneut gewählte **Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke** auf den Diensteid nach dem Landesbeamtenengesetz NRW hin und nimmt ihr diesen im Anschluss ab.

Nach der Verpflichtung der Bürgermeisterin übergibt Stv. Holberg ihr die weitere Sitzungsleitung.

### 3./ Bestellung eines Schriftführers / einer Schriftführerin Vorlage: 10/002/2020

---

#### **Beschluss:**

Als Schriftführer für die Sitzungen des Rates der Stadt Haan wird Herr StOI Daniel Jonke bestellt.

Als 1. stellvertretende Schriftführerin für die Sitzungen des Rates wird Frau Svenja Pentenrieder bestellt.

Als 2. stellvertretende Schriftführerin für die Sitzungen des Rates wird Frau Theresa Floer bestellt.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**4./ Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder**  
**Vorlage: 10/003/2020**

---

**Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** weist auf den vorliegenden Verpflichtungstext hin und verpflichtet im Anschluss alle Mitglieder des neu gewählten Rates der Stadt Haan.

Stv. Schwierzke habe sich für die heutige Sitzung entschuldigt, weshalb seine Verpflichtung in der nächsten Sitzung nachgeholt werde.

**5./ Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter der Bürgermeisterin**  
**Vorlage: 10/004/2020**

---

**Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf den vorliegenden Vorschlag der GAL-Fraktion (*siehe Ratsinformationssystem – TOP 5*). Diese schlage den Stv. Sack als stellvertretenden Bürgermeister vor.

**Stv. Lemke** schlägt für die CDU-Fraktion den Stv. Mentrop als stellvertretenden Bürgermeister vor.

**Stv. Wahlers** schlägt für die WLH-Fraktion die Stv. Lukat als stellvertretende Bürgermeisterin vor.

**Stv. Stracke** schlägt für die SPD-Fraktion die Stv. Kunkel-Grätz als stellvertretende Bürgermeisterin vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Im Anschluss wird in einem Wahlgang geheim abgestimmt.

---

Die Auszählung der Stimmen ergab bei insgesamt 34 abgegebenen Stimmen folgendes Ergebnis:

Vorschlag CDU – 14 Stimmen  
Vorschlag SPD – 8 Stimmen  
Vorschlag WLH – 6 Stimmen  
Vorschlag GAL – 5 Stimmen  
1 Stimme ist ungültig.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan wählt den **Stv. Klaus Mentrop** (CDU-Fraktion) zum 1. stellvertretenden Bürgermeister.

Der Rat der Stadt Haan wählt die **Stv. Kunkel-Grätz** (SPD-Fraktion) zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin

**Abstimmungsergebnis zum Wahlergebnis:**

einstimmig beschlossen

**6./ Einführung und Verpflichtung der ehrenamtlichen Stellvertreter der  
Bürgermeisterin  
Vorlage: 10/005/2020**

---

**Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** gratuliert Stv. Mentrop und Stv. Kunkel-Grätz zur Wahl des ersten stellvertretenden Bürgermeisters bzw. der zweiten stellvertretenden Bürgermeisterin und verpflichtet sie.

**7./ Bildung von Ausschüssen und Festlegung der jeweiligen Zahl der  
Ausschusssitze  
Vorlage: 10/006/2020**

---

**Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf den vorliegenden, gemeinsamen Antrag der CDU-, GAL- und FDP-Fraktion (*siehe Ratsinformationssystem – TOP 7*).

---

Da unter den Ratsmitgliedern Einigkeit über die zu bildenden Ausschüsse gem. des o.g. Antrages besteht, lässt Bgm'in Dr. Warnecke bereits über die Ziffer 1 des Beschlusses abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**Stv. Lukat** verweist darauf, dass die Fachausschüsse und die Sitzverteilung spiegelbildlich zum Rat sein sollen. Sie halte daher eine Ausschussbesetzung mit 15 Sitzen für richtig. Zudem möchte sie wissen, ob eine Ausschussbesetzung mit 17 Sitzen rechtlich möglich sei, wo sich doch der Rat im Gegensatz zur vergangenen Ratsperiode verkleinert habe.

**StVD Rennert** erläutert hierzu, dass der Rat letztlich frei in seiner Entscheidung sei, wie viele Sitze er den jeweiligen Fachausschüssen zukommen lasse. Wichtig sei aber auch, dass die Sitzverteilung bzw. das Kräfteverhältnis des Rates sich auch in den Fachausschüssen widerspiegele.

**Stv. Rehm** führt hierzu aus, dass es nie funktionieren werde, das Kräfteverhältnis des Rates zu hundert Prozent in den Ausschüssen abzubilden. Zum Vorschlag des Antrages bezüglich der Ausschusssitze erläutert er, dass seitens der Antragssteller geschaut wurde, in welchen Ausschüssen am meisten beraten werde. Um der umfangreichen Beratung gerecht zu werden, sollten diese Ausschüsse dann mit 17 Sitzen besetzt werden.

**Stv. Stracke** beantragt für die SPD-Fraktion, dass alle Fachausschüsse, mit Ausnahme des Haupt- und Finanzausschusses (17 Sitze) und des Wahlausschusses (10 Sitze), mit 15 Sitzen ausgestattet werden sollen.

Bgm'in Dr. Warnecke lässt hierüber abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich abgelehnt

14 Ja / 19 Nein / 0 Enthaltungen

Da der Antrag der SPD-Fraktion abgelehnt wurde, lässt sie im Anschluss über den Vorschlag des gemeinsamen Antrages der CDU-, GAL- und FDP-Fraktion abstimmen.

---

**Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt bildet folgende Ausschüsse:

- Haupt- und Finanzausschuss [inkl. Vergabe] (HFA)
- Ausschuss für Digitalisierung, Organisation und Personal (DOPA)
- Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus (WLKSTA)
- Ausschuss für Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten (FOA)
- Ausschuss für Bildung und Sport (BSA)
- Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen (SIGA)
- Jugendhilfeausschuss (JHA)
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau (SPUBA)
- Ausschuss für Umwelt und Mobilität (UMA)
- Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)
- Wahlausschuss (WahIA)
- Wahlprüfungsausschuss (WahlPrA)

2. Die Zahl der Ausschusssitze in diesen Ausschüssen beträgt:

- HFA – 17 Sitze
- DOPA – 17 Sitze
- WLKSTA – 17 Sitze
- FOA – 15 Sitze
- BSA – 17 Sitze
- SIGA – 15 Sitze
- JHA – 15 Sitze
- SPUBA – 17 Sitze
- UMA – 17 Sitze
- RPA – 15 Sitze
- WahIA – 10 Sitze
- WahlPrA – 15 Sitze

**Abstimmungsergebnisse:**

**zu 1.**

einstimmig beschlossen

**zu 2.**

mehrheitlich beschlossen

19 Ja / 14 Nein / 0 Enthaltungen

## **8./ Bestellung der Ausschussvorsitze und der Stellvertretungen**

**Vorlage: 10/007/2020**

---

### **Protokoll:**

**Stv. Lemke** beantragt für die CDU-Fraktion, dass es in den Fachausschüssen mit 17 Sitzen zukünftig drei stellvertretende Ausschussvorsitzende gibt. Dieser Antrag ergebe sich daraus, dass es bereits vorgekommen sei, dass sowohl die Vorsitzenden als auch deren Stellvertreter nicht an der Sitzung teilnehmen konnten und diese somit abgesagt werden mussten. Der Antrag auf drei stellvertretende Ausschussvorsitzende solle dem vorbeugen.

**Stv. Stracke** beantragt für die SPD-Fraktion wiederum, dass es bei der bisherigen Regelung bleibe und alle Ausschüsse mit zwei stellvertretenden Ausschussvorsitzenden besetzt würden.

**Stv. Rehm** teilt mit, dass sich die GAL-Fraktion dem Antrag der SPD-Fraktion anschließe. Es sei erst einmal vorgekommen, dass eine Sitzung nicht stattfinden konnte, weil kein Vorsitzender zur Verfügung stand und dies sei in Zeiten der Pandemie auch nicht ungewöhnlich, weshalb auch die GAL-Fraktion keinen Bedarf sehe, die Zahl der Stellvertretungen zu erhöhen.

**Bgm'in Dr. Warnecke** lässt im Anschluss über den Antrag der CDU-Fraktion auf drei stellvertretende Ausschussvorsitzende abstimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich abgelehnt  
12 Ja / 22 Nein / 0 Enthaltungen

Im Anschluss lässt sie über den Antrag der SPD-Fraktion auf zwei stellvertretende Ausschussvorsitzende abstimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Da die Ratsfraktionen keinen einheitlichen Vorschlag bezüglich der Verteilung der Ausschussvorsitze vorlegen, beantragt Stv. Lukat im Anschluss, dass das Zugreifverfahren für die Verteilung der Vorsitze und deren Stellvertretungen anhand der beigefügten Liste gem. der d'Hondtschen-Verteilung (*siehe Ratsinformationssystem – TOP 8*) durchlaufend durchgeführt wird. Andernfalls würde nach Verteilung der Vorsitze die Liste wieder von vorne begonnen werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

---

Nachdem das weitere Verfahren geklärt ist, ruft **Bgm'in Dr. Warnecke** die einzelnen Fraktionen gem. der beigefügten Verteilungsliste auf und bittet sie, einen Ausschuss für den Vorsitz oder die Stellvertretung zu wählen. Verteilt werden dabei zunächst die Vorsitze, dann die ersten und im Anschluss daran die zweiten Stellvertretungen.

Folgende Vorsitze können hierbei nicht berücksichtigt werden:

- Haupt- und Finanzausschuss (Vorsitz hat Bgm'in)
- Wahlausschuss (Vorsitz hat Wahlleiter/in)
- Jugendhilfeausschuss (Vorsitz wird vom JHA selbst gewählt)

### **Beschluss:**

Die Anzahl der stellvertretenden Ausschussvorsitze je Ausschuss wird auf **2** festgelegt.

Die stellvertretenden Ausschussvorsitze werden in der Reihenfolge der Höchstzahlen den Fraktionen zugeteilt. Das „Zugreifverfahren“ für die stellvertretenden Ausschussvorsitze wird nach Abschluss des „Zugreifverfahrens“ für die Ausschussvorsitze **fortgesetzt**.

Die Ausschussvorsitze werden in der Reihenfolge der Höchstzahlen den Fraktionen zugeteilt. Die Fraktionen benennen die Ausschüsse, deren Vorsitz sie beanspruchen („Zugreifverfahren“, § 58 Abs. 5, Sätze 2-4 GO NRW)

- Ausschuss für Digitalisierung, Organisation und Personal (DOPA) - **CDU**
- Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus (WLKSTA) - **GAL**
- Ausschuss für Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten (FOA) - **CDU**
- Ausschuss für Bildung und Sport (BSA) - **WLH**
- Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen (SIGA) - **SPD**
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau (SPUBA) - **SPD**
- Ausschuss für Umwelt und Mobilität (UMA) - **CDU**
- Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) - **WLH**
- Wahlprüfungsausschuss (WahlPrA) - **CDU**

---

Die Fraktionen benennen die Ausschüsse, deren stellvertretenden Vorsitz sie beanspruchen („Zugreifverfahren“, § 58 Abs. 5 Satz 6 GO NW):

- Ausschuss für Digitalisierung, Organisation und Personal (DOPA) – **WLH (1.) / SPD (2.)**
- Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus (WLKSTA) – **SPD (1.) / CDU (2.)**
- Ausschuss für Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten (FOA) – **GAL (1.) / WLH (2.)**
- Ausschuss für Bildung und Sport (BSA) – **GAL (1.) / CDU (2.)**
- Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen (SIGA) – **FDP (1.) / CDU (2.)**
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau (SPUBA) – **CDU (1.) / WLH (2.)**
- Ausschuss für Umwelt und Mobilität (UMA) – **SPD (1.) / GAL (2.)**
- Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) – **CDU (1.) / SPD (2.)**
- Wahlprüfungsausschuss (WahlPrA) – **SPD (1.) / CDU (2.)**

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **9./ Zusammensetzung der Ausschüsse**

**Vorlage: 10/008/2020**

---

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt beschließt die Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses (17 Sitze) wie folgt:

#### **CDU-Fraktion (6 Sitze)**

- Stv. Wetterau
- Stv. Kaimer
- Stv. Endereß
- Stv. Schmelcher
- Stv. Holberg
- Stv. Lemke

#### **SPD-Fraktion (4 Sitze)**

- Stv. Niklaus
- Stv. Klaus
- Stv. Drennhaus
- Stv. Stracke

**WLH-Fraktion (3 Sitze)**

- Stv. Höhne
- Stv. Kamm
- Stv. Lukat

**GAL-Fraktion (3 Sitze)**

- Stv. Zerhusen-Elker
- Stv. Sack
- Stv. Rehm

**FDP-Fraktion (1 Sitz)**

- Stv. Ruppert

Der fraktionslose **Stv. Giebels** wird beratendes Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses.

Der Rat beschließt die Stellvertretungen des Haupt- und Finanzausschusses wie folgt:

CDU-Fraktion

- alle weiteren Ratsmitglieder der CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

- alle weiteren Ratsmitglieder der SPD-Fraktion

WLH-Fraktion

- alle weiteren Ratsmitglieder der WLH-Fraktion

GAL-Fraktion

- alle weiteren Ratsmitglieder der GAL-Fraktion

FDP-Fraktion

- alle weiteren Ratsmitglieder der FDP-Fraktion

Die Benennung der Mitglieder der weiteren Ausschüsse des Rates erfolgt in der kommenden Sitzung am 10.11.2020

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**10./ Aufsichtsrat der Stadtwerke Haan**  
**Vorlage: 10/009/2020**

---

**Beschluss:**

In den Aufsichtsrat der Stadtwerke Haan GmbH werden entsandt:

a) Für die Dauer der Wahlperiode des Rates der Stadt Haan folgende Mitglieder und Stellvertreter:

**Mitglieder:**

1. Stv. Gerd Holberg
2. AM Dr. Hermann Maier
3. Stv. Jörg Dürr
4. Stv. Marion Klaus
5. AM Gerhard Schneider
6. AM Jürgen Lemmer
7. Stv. Michael Ruppert

**Stellvertreter:**

1. Stv. Tobias Kaimer
2. Stv. Jens Lemke
3. Stv. Jens Niklaus
4. Stv. Felix Blossey
5. AM Klaus Lukat
6. Stv. Andreas Rehm
7. AM Alexander Höhn

b) Kraft Amtes:

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

Frau StOVR'in Doris Abel  
Herr Engin Alparslan

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**11./ Wahl der Vertreter der Stadt in verschiedene Einrichtungen und Verbände**  
**Vorlage: 10/010/2020**

---

**Beschluss:**

Die Wahl der Vertreter der Stadt in verschiedenen Einrichtungen und Verbänden wird auf die kommende Sitzung am 10.11.2020 verschoben. Ein Beschluss in der heutigen Sitzung erfolgt daher nicht.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**12./ Entsendung von zwei Vertretungen des Rates der Stadt Haan als beratende Mitglieder in den Senior(inn)enbeirat der Stadt Haan  
Vorlage: 50/001/2020**

---

**Protokoll:**

**Stv. Rehm** schlägt für die GAL-Fraktion die Stv. Haberpursch vor.

**Stv. Stracke** schlägt für die SPD-Fraktion die Stv. Kunkel-Grätz vor.

Da keine weiteren Vorschläge vorliegen, lässt **Bgm'in Dr. Warnecke** über die o.g. Vorschläge abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf die vorliegenden Vorschläge der evangelischen und katholischen Kirche (*siehe Ratsinformationssystem – TOP 12*) für die beratenden Kirchenvertreter und lässt über die Vorschläge ebenfalls abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan entsendet

**Stv. Tabea Haberpursch** und  
**Stv. Simone Kunkel-Grätz**

als beratende Mitglieder in den Senior(inn)enbeirat der Stadt Haan.

Als beratende Vertreter der Kirchen werden

**Frau Gisela Butz** (katholische Kirche) und  
**Frau Ute Melchior-Giovanni** (evangelische Kirche)

benannt.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**13./ Bestellung der / des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Stadt Haan  
Vorlage: 50/002/2020**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan bestellt nach § 2 Abs. 1 der Satzung über die Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderung in der Stadt Haan vom 18.12.2014

**Frau Gabriele Bongard,  
Herrn Dieter Smolka und  
Herrn Hans-Werner Joormann**

mit sofortiger Wirkung zu ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Stadt Haan.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**14./ Maßnahmen des Bundes und des Landes zur Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Krise auf die kommunalen Haushalte  
Vorlage: 20/137/2020**

---

**Beschluss:**

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**14. Delegation der Entscheidungsbefugnisse des Rates der Stadt Haan auf  
1./ den Haupt- und Finanzausschuss während einer epidemischen Lage von  
landesweiter Tragweite gem. § 60 Abs. 1 GO NRW**

---

**Protokoll:**

**Stv. Giebels** möchte hierzu noch wissen, ob er im Falle einer Delegation der Entscheidungsbefugnisse des Rates an den Haupt- und Finanzausschuss auch weiterhin sein Antragsrecht als fraktionsloses Ratsmitglied behalte, auch wenn er im Haupt- und Finanzausschuss nur beratendes Mitglied sei.

**Antwort der Verwaltung:**

Gem. § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates können auch einzelne Stadtverordnete einen Antrag zur Tagesordnung einreichen, sofern diese spätestens 21 Tage vor der Sitzung schriftlich der Bürgermeisterin vorliegen.

Gem. § 16 der Geschäftsordnung gelten die Regelungen zu den Sitzungen des Rates auch für die Sitzungen der Ausschüsse. Dementsprechend können auch einzelne Stadtverordnete Anträge zur Tagesordnung in Ausschusssitzungen einreichen. Nach § 11 Abs. 2 der Geschäftsordnung erhalten die Antragssteller bei Beratung des Antrages auf Verlangen vorab das Wort.

Bezugnehmend auf den Stv. Giebels ergibt sich für ihn aufgrund seiner Stellung als beratendes Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses ein generelles Rederecht in den Sitzungen dieses Ausschusses, unabhängig davon, ob ihm als Antragssteller das Wort erteilt werden kann.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan delegiert seine Entscheidungsbefugnisse aufgrund einer epidemischen Lage von landesweiter Tragweite (gem. Beschluss des Landtages Nordrhein-Westfalen vom 30.10.2020 für die Dauer von einem Monat), gem. § 60 Abs. 1 GO NRW an den Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Haan. Die Delegation endet automatisch mit außer Kraft treten der epidemischen Lage von landesweiter Tragweite.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **15./ Beantwortung von Anfragen**

---

### **Protokoll:**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **16./ Mitteilungen**

---

### **Protokoll:**

Es liegen keine Mitteilungen vor.